

Raben, Gespenster und Ohashi-Drachen tanzen über dem Möhnesee

Ganze Ketten steigen beim Drachenfest am Gasthof Schulte in den Himmel auf

Loslaufen, ein Stück Schnur lassen, und sobald der Windvogel Aufwind hat, ordentlich Leine geben. Ob aktiv oder als Zuschauer, beim zwölften Drachenfest am Möhnesee richtet sich am 14. Oktober der Blick himmelwärts. Das herbstliche Event rund um den Gasthof Schulte in Möhnesee-Theiningen ist mit seiner farbenfrohen Flugshow ein wahres Fest fürs Auge.

Oben am Haarstrang weht immer eine kräftige Brise: beste Bedingungen also für die Drachenlenker. Eine besondere Attraktion haben sich die Drachenfreunde Hamm ausgedacht: Ellenlange Windvogel-Ketten steigen auf. Wie Himmelsleitern schweben sie in der Luft. Das Publikum bewundert Sonderformen wie fliegende Tiere oder zusammengebundene Reihen bunter Flugobjekte.

Kleiner Ausflug in die Geschichte. Schon Ende des 19. Jahrhunderts ketteten Drachepioniere in England und den USA so genannte Kite-Trains zusammen und erreichten damit eine große Zugkraft. Was kaum jemand weiß: Die Gespanne aus Kastendrachen brachten militärische Botschafter in die Lüfte, um gegnerische Stellungen auszuspionieren.

Heute dient das Drachensteigen rein dem Vergnügen und stimmt perfekt auf den Herbst ein. Gespanne aus Raben und Gespenstern erinnern schon ein bisschen an Halloween. Highlight sind die Drachen im Stil des japanischen Drachenbaumeisters EiJi Ohashi: Er hat einen effektiven Flachdrachen entwickelt, den viele Drachenfreunde in aller Welt nachbauen. Die geniale Konstruktion des Diamantdrachens macht möglich, die Kette als Leiter oder Bogen fliegen zu lassen – und das sowohl vorwärts als auch rückwärts.

Kinder sind eingeladen, an Bastelständen ihre eigenen Drachen zu bauen. An einigen Ständen sind Produkte aus der Region im Angebot. Auch die Wirtschafts- und Tourismus GmbH Möhnesee präsentiert sich und hat neue Flyer der Wegmarkenroute sowie das Möhnesee-Booklet mit vielen Wander- und Fahrradtipps dabei. Für die Kids gibt's eine Hüpfburg, und Grill- und Getränkestand stellen die Verpflegung der Gäste sicher.

Wer mag, bringt seinen eigenen Windvogel mit. Das Drachenfest steigt von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.